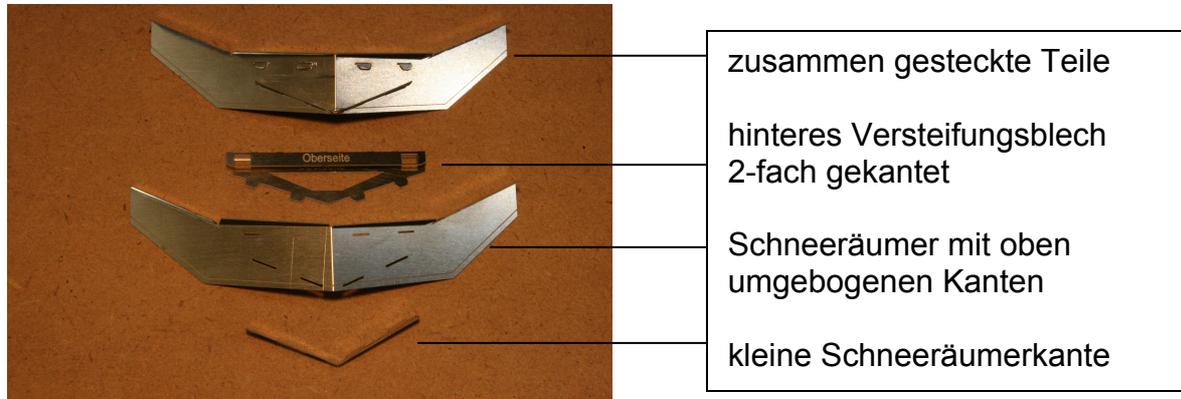


KRÜGER Schneeräumer Märklin V 100 Spur 1 (auch Baureihe 211, 212, 213)

(für das Gelingen des Bauvorschlages kann leider keine Garantie übernommen werden)



Materialliste:

Ätzteil Schneepflug

feiner Feilensatz

kleiner LötKolben mit dünner Spitze

Grundierung

feiner Seitenschneider

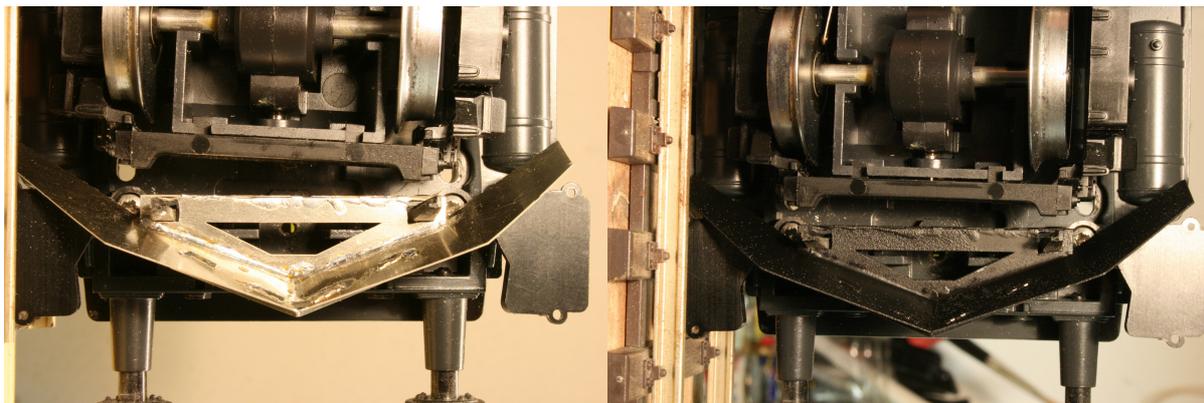
Kreuzschlitzschraubendreher

feine gerade Justierzange

schwarzer Mattlack

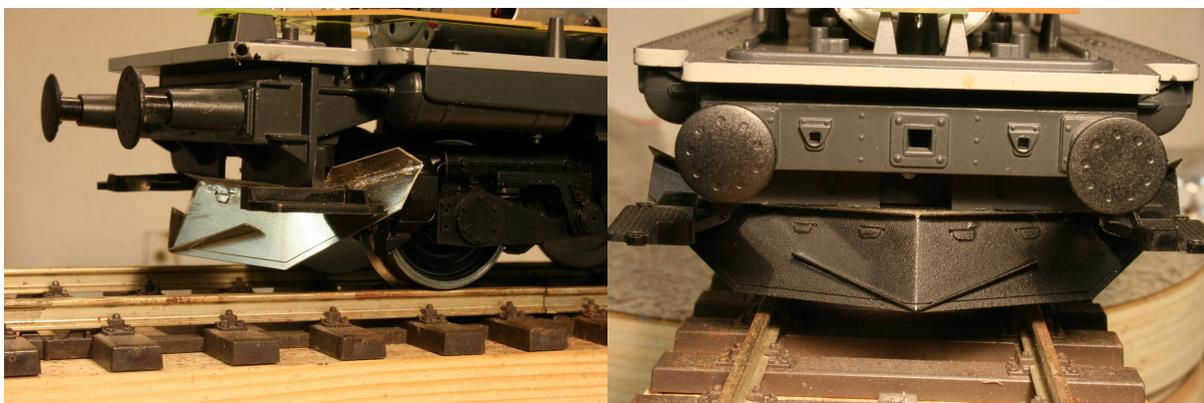
1. Die Ätzteile mit dem Seitenschneider heraustrennen und am Rand versäubern
2. das hintere Versteifungsblech gem. den angeätzten Biegekanten rechtwinklig biegen, so dass ein nach vorne offenes Rechteck entsteht
3. dieses mit den Laschen in den eigentlichen Schneeräumer einschieben und die Laschen um 90° umbiegen, der Schneeräumer bekommt dann die notwendige Winkelform
4. die Laschen von vorne her leicht anlöten und auch das hintere Trägerteil mit den Schneeräume an den Ecken verlöten, ebenso die gebogenen Kanten
5. nun die kleine Schneeräumerkante von vorne her mit den Laschen einsetzen, der Winkel ergibt sich von selber, die Laschen hinten umbiegen und verlöten
6. die angeätzten Biegekanten am oberen Rand des Schneeräumers mit 90° nach vorne umbiegen und den Biegefalz mit Lötzinn stabilisieren
7. alle acht Griffstangen ausbauen, Kupplungen entfernen und die an der Lok befindlichen Rangiertritte zusammen mit den Schienenräumen mit dem Kreuzschlitzschraubendreher etwas lockern
8. beim probeweisen Einsetzen des gesamten Schneeräumers in die Schienenräume wird man feststellen, dass er sich nicht in die vorgesehene Position unterhalb des Rahmens bringen lässt, da die Öffnungen im hinteren Versteifungsblech minimal zu eng sind. Diese so lange mit den Nagelfeilen bearbeiten, bis sich der Schneeräumer mit leichtem Passsitz einschieben lässt
9. ggf. nochmals die umgebogenen oberen Kanten korrigieren (die rechteckige Aussparung sollte exakt hinter dem Trägerteil des Rangiertrittes sich befinden) und die Kreuzschlitzschrauben anziehen, der Schneeräumer müsste leicht klemmend aber stabil montiert sein
10. den gesamten Schneeräumer wieder entfernen, entfetten, grundieren und mit mattem Schwarzlack lackieren, evtl. die eingeätzte untere Kante mit gelber Farbe auslegen und trocknen lassen

zwei mal Ansicht von unten her



Ansicht unlackiert seitlich

Ansicht lackiert frontal



Korrekturhinweis



diese beiden rechteckigen
Öffnungen vorsichtig ausfeilen,
bis die Schienenräumer gut
hindurch passen (siehe auch
die beiden Bilder auf dieser
Seite oberste Reihe)

Bauvorschlag von Dr. Brodrick, Waiblingen